23. Sitzung des Quartiersbeirates im Osterbrookviertel am 07.06.2012 von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr im „Elbschloss an der Bille

TOP 1: Protokoll, Tagesordnung und Geschäftsordnung
TOP 2: Aktuelle (halbe) Stunde – Ihre Ideen und Anliegen aus dem Viertel
TOP 3: Verfügungsfonds
TOP 4: Aktuelle Projekte und Planungen
TOP 5: Verschiedenes

Sitzungsleitung: Sabine Titz
Protokoll: raum + prozess

TOP 1: Protokoll, Tagesordnung und Geschäftsordnung

Sabine Titz eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Beirat ist mit 12 Stimmen beschlussfähig. Nach TOP 1 sind es 13 Stimmen.

Korrektur zum Protokoll vom 26.04.2012:
Herr Herkenrath hat im nördlichen Hamm gewohnt.

Das Protokoll der Beiratssitzung vom 26.04.2012 wird verabschiedet.
Verabschiedung des Protokolls:
Ja: 11 Nein: 0 Enth.: 1

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Die Beiratstermine für das zweite Halbjahr 2012 sind Donnerstag, der 30.08., Mittwoch, der 24.10. und Donnerstag, der 29.11.2012.

TOP 2: Aktuelle (halbe) Stunde – Ihre Ideen und Anliegen aus dem Viertel

TOP 2.1 Stellplätze für PKW

Ein Anwohner der Straße Osterbrook berichtet auch in Vertretung seiner Nachbarn, dass der Parkplatzbedarf im Osterbrookviertel nicht gedeckt sei. Auch im Bereich des neuen Osterbrookplatzes gäbe es nicht ausreichend Stellplätze. Trotz der neuen Stellplatzverordnung würden weniger Parkplätze gebaut als benötigt, sodass teilweise auf Grünflächen, Bushaltestellen und Gehwegen geparkt werde. Die Schrägparkplätze in der Wendenstraße hätten zusätzlichen Parkraum geschaffen, der aber noch immer nicht ausreichend sei. Er fragt insbesondere danach, ob der Quartiersbeirat Einfluss auf den Bau von Stellplätzen im Zuge von Neubaumaßnahmen nehmen kann.
Der Quartiersbeirat kann Anregungen von Bewohnern an die Bauträger weitergeben und an die Bezirkspolitik Empfehlung aussprechen. Weitreichenderen Einfluss hat er nicht. Es wird aber informiert, dass es durchaus noch freie Plätze für 40,00 Euro pro Monat in der Tiefgarage der BGFG gebe. Diese waren im Zuge der Neubauten angeschafft worden und werden ungenügend genutzt. Auch in der Tiefgarage in der Süderstraße 337 sind noch Plätze frei. Auch das Apartment Hotel vermietet zusätzlich Parkplätze. Frau Pelz schlägt einen gemeinsamen Termin im Quartier mit Polizei und dem Fachamt MR nach den Sommerferien vor, um die Problemsituation zu untersuchen.

TOP 2.2 Befahren des Osterbrookplatzes

Der Osterbrookplatz ist unzureichend durch Poller abgesperrt. Ungeachtet der deutlich als Platz gestalteten Fläche fahren Parkplatzsuchende und andere mit dem Auto über den Platz. Herr Zimmermann (Bürgernaher Beamter im Quartier) hat eine Behelfslösung veranlasst. An den entscheidenden Stellen fehlen noch Fahrradbügel, die gleichzeitig die Durchfahrt versperren. Sie werden nachträglich eingebaut.

TOP 3: Verfügungsfonds

Im Verfügungsfonds Osterbrook stehen im Jahr 2012 noch 5.100,00 Euro (von 10.000,00) zur Verfügung. Daraus können kleinere Projekte für das Viertel finanziell unterstützt werden, nachdem ein Antrag bei raum + prozess eingereicht wurde. Der Beirat entscheidet über die Anträge.

Antrag 5/12 **Picknick der Generationen**

Antragsteller: Nachbarschaftstreff BGFG / Vicky Gumprecht

Erläuterung: Insbesondere durch Unterstützung des Quartiersbeirates konnte der Garten der Sinne eine erhebliche Aufwertung erfahren. Zugleich ist es durch die von der Kita und BGFG begleiteten Mit-Mach-Tage gelungen, die BewohnerInnen unterschiedlichen Alters in Kontakt zu bringen und gemeinsam Verantwortung für „ihren Garten“ zu übernehmen. Im nächsten Schritt sollen nun restliche Pflanzen und Bäume gesetzt werden und möglichst langfristige HelferInnen für den Garten gefunden werden. Hierfür planen die Freiwilligen des Elbschlosses gemeinsam mit der BGFG und der Kita im August 2012 ein generationsübergreifendes Picknick als Mit-Mach-Tag. Die fachliche Anleitung, das Ausleihen der erforderlichen Gerätschaften und notwendige Vorarbeiten sollen wieder durch Rückenwind e.V. erfolgen.

Der Garten der Sinne grenzt an die Kita an und wird in der Woche von 10 bis 14 Uhr intensiv von den Kindern genutzt. Der Garten ist für alle Interessierten geöffnet und jederzeit zugänglich.
Das Picknick ist für den 04.08.2012 von 10 bis ca. 15 Uhr geplant. Jeder ist eingeladen, dort hinzuzukommen und mitzuhelfen.
Herr Krause bietet seine Hilfe bei der Bepflanzung an.

Gesamtkosten:	500,00 €
Antragssumme:	450,00 €
Bewilligte Mittel:	450,00 €
Votum:	Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Herr Kienscherf berichtet, eine Gruppe von Bewohnern habe vorgeschlagen, vor dem Eingangsbereich des Aschbergbads ein Kunstprojekt zu gestalten. Es sei zu prüfen, ob ggf. der Verfügungsfonds für ein derartiges Projekt in Anspruch genommen werden könnte, obwohl das Freibad nicht mehr im Fördergebiet liegt.
Frau Böcker berichtet, dass durchaus Projekte außerhalb von Fördergebieten durch einen Verfügungsfonds finanziert werden könnten, wenn ein direkter Bezug zum Gebiet dargestellt werden könnte. Der Beirat müsse entscheiden. Frau Böcker schlägt aber vor, in diesem Fall auch an Sponsoren zu denken, wie z.B. die Bäderland-Stiftung oder Hamburg Team, die ein benachbartes Grundstück entwickeln.

TOP 4: Aktuelle Projekte und Planungen

TOP 4.1 FESTmachen am Osterbrookplatz

Die Planungen für die Einweihung des Osterbrookplatzes am Samstag, den 9. Juni 2012 sind abgeschlossen und die Gäste können sich auf ein vielfältiges Programm freuen. Viele Akteure aus Hamm und Umgebung sind an dem Fest beteiligt.
Die Müllentsorgung ist geklärt: Rückenwind e.V. wird sowohl vor als auch nach dem Fest den Platz reinigen und den Müll direkt auf dem Betriebshof des Reviers Hammer Park abladen.
Der Aufbau des Festes beginnt um 8 Uhr morgens mit den Pagodenzelten und der Bühne. Der Platz mit den Pagodenzelten - unter anderem für die leckermacher, das Kuchenbuffet, die Schule Osterbrook, die Elbschloss-Träger und die BGFG - bilden mit dem Getränkewagen auf dem Platz das Zentrum des Festes. Ein Flohmarkt mit 24 Ständen, BoxOut, die Wassersportvereine, ein Fußballturnier der Schule Griesstraße, der Spieltiger und die FF Rothenburgsort/Veddel ergänzen unter anderem das Angebot.
Das Hamburger Wochenblatt und das Hamburger Abendblatt haben das Stadtteilfest angekündigt und die Plakate, Flyer und Aushänge schaffen Aufmerksamkeit. Die Presse wird am Festtag ebenfalls vor Ort sein, und der Beirat vereinbart einen Pressetermin um 17 Uhr in der Pagode des Quartiersbeirats und des Fachamts Stadt- und Landschaftsplanung. Bezirksamtsleiter Andy Grote und Fachamtsleiter Michael Mathe werden ebenfalls vor Ort sein.
Um 18 Uhr findet die feierliche Einweihung unter Begleitung des United Sound Orchestra der Stadtteilschule Horn statt. Zur Einweihung werden Andy Grote und Michael Mathe den neuen Osterbrookplatz-Stein enthüllen.
Im Anschluss wird das Fest mit den Anstandsherren gemütlich und mit der Band Double Down rasant seinen Ausklang finden. Um 20.45 beginnt das Public Viewing des Spiels Deutschland-Portugal der UEFA EURO 2012™ in der Dankeskirche.

Rückfragen:
Noch stehen keine Mülleimer der Stadtreinigung auf dem Osterbrookplatz. Ulrike Pelz klärt, ob das bis Samstag der Fall sein wird.

Die Sambawelle Bergedorf eröffnet das Fest und startet beim Apartment Hotel ihren Rundgang über den Schadesweg, Steinbeker Straße, Osterbrook und Süderstraße bis zum Osterbrookplatz. Um 14 Uhr kommt die Gruppe am Platz an. Als Unterstützung von Herrn Zimmermann beteiligen sich Frau Pelz, Herr Lange und Frau Scheel an der Absicherung des Zugs.

Der Osterbrookplatz ist ab 10 Uhr voll gesperrt und kann mit dem Auto nicht mehr befahren werden. Es empfiehlt sich, das Auto auf der anderen Seite der Braunen Brücke abzustellen, weil die Steinbeker Straße allein den Andrang nicht aufnehmen kann.

Freiwillige Helfer für den Auf- und Abbau sind Thomas Gugel, Horst Piechowiak, Thorsten Schmidt und Ingo Lange. Darüber hinaus beteiligen sich Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Griesstraße. Das Team von bajazzo beginnt ab 22 Uhr, die Pagoden und die Bühne abzubauen. Wann genau in den Zelten abgebaut wird, ist den Akteuren selbst überlassen.

TOP 4.2 Kinderkochkurse von Team Breuer

Herr Breuer, Breuer Ernährungs- und Sportberatung, würde im Stadtteil gerne Kinderkochkurse anbieten. Er fragt, ob Interesse bestehe und wie das Projekt umgesetzt werden könnte. Herr Müller, Schule Osterbrook bietet eine Abstimmung an. Die Schule sei an einem solchen Angebot interessiert.

TOP 4.3 Umbau Osterbrookplatz

Frau Pelz gibt eine Rückmeldung zu dem Problem, dass nicht die Poller eingebaut wurden, die der Beirat ausgewählt hat. In einer Abstimmung waren die „Hafenfestmacher“ im maritimen Design ausgewählt worden. Frau Pelz berichtet, dass der Fehler bereits bei der Ausschreibung passiert sei. Sie fragt den Beirat nach einem Meinungsbild zu den aktuellen Pollern. Der Ausbau, Kauf und Wiedereinbau der ursprünglich geplanten Poller würde ca. 7.000 Euro (mindestens) kosten.

Der Beirat spricht sich mehrheitlich dafür aus, die vom Beirat vorgesehenen Poller einbauen zu lassen, da die „Hafenfestmacher“ aus dem Konzept heraus entstanden sind und das Thema „Wasser“ und „Festmachen“ thematisieren. Die aktuellen Poller geben den Wassercharakter des Platzes nicht wieder und können auch zum Sitzen nicht genutzt werden.

Frau Pelz sagt zu, sich an den entsprechenden Stellen für den Austausch der Poller einzusetzen. Ob dies gelingen wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht zugesagt werden.

TOP 4.6 Anbindung an den ÖPNV – Befassung des Regionalausschusses

Frau Böcker berichtet dass der Regionalausschuss die Diskussion mit dem HVV vertagt habe, weil der HVV seine Teilnahme an der Sitzung abgesagt habe. Der nächste Termin ist am 12. Juni 2012. Herr Kienscherf weist darauf hin, dass bereits viele barrierefreie Umbaumaßnahmen an U-Bahnstationen stattfänden. Geplant sei ein barrierefreier Zugang zu allen Bahnhöfen der Linie U2 bis 2015. Für den HVV sei problematisch gewesen, die Fülle der Anregungen, zu denen der Regionalausschuss aufgerufen hatte, zu prüfen.

Herr Piechowiak berichtet, dass die Umsteigesituation zwischen der U-Bahn und der Buslinie 312 am Berliner Tor weiterhin nicht haltbar ist. Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte könnten den Weg kaum bewältigen.

Der Beirat bleibt an dem Thema dran.

TOP 5: Verschiedenes

TOP 5.1 Musical Revue

Am Sonntag, 10.6.2012 um 18 Uhr lädt der Chor HAMMonie herzlich zur Musical Revue in das Gemeindehaus der Dreifaltigkeitskirche ein.

Termine

Die nächste Beiratssitzung findet
am Donnerstag, 30.8.2012
um 18.30 Uhr
im „Elbschloss an der Bille“ statt.

Verfügungsfondsanträge können bis zum Montag 21. August 2012 bei raum + prozess eingereicht werden.
Weitere Beiratstermine Mittwoch, der 24.10. und Donnerstag, der 29.11.2012.

Protokoll: Mone Böcker, Vivienne Scheel raum + prozess, in Abstimmung mit Ulrike Pelz, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirks Hamburg-Mitte.

Geschäftsführung:
raum + prozess
kooperative planung und stadtentwicklung
mone böcker

Kontakt: Mone Böcker, Vivienne Scheel
Tel.: 040 - 39 80 37 91
Email: mail@raum-prozess.de

Veranstalter:
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Kontakt: Ulrike Pelz
Tel.: 040 - 42854 - 4511
Email: ulrike.pelz@hamburg-mitte.hamburg.de

Anlagen:

- Liste der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

23. Sitzung des Quartiersbeirates am 7. Juni 2012 – Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Name	Institution	Name	Institution
Baustian, Bernd	Bewohner	Lange, Ingo	NimmBus
Böcker, Mone	raum+prozess	Möller, Joska	JAB-Design
Breuer, Peter		Müller, Erhard	Ganztagsgrundschule Osterbrook
Fisch, Marion	Die Linke	Nehls, Maren	fluwog
Gresselmeier, Ira	Stiftung Berufliche Bildung (SBB)	Pelz, Ulrike	Fachamt Stadt- und Landschaftplanung
Gumprecht, Vicky	Elisabeth-Kleber-Stiftung	Piechowiak, Horst	Bewohner
Herkenrath, Peter	CDU	Scheel, Vivienne	raum+prozess
Holz, Stephan		Titz, Sabine	Dankeskirche
Kienscherf, Dirk	SPD	Vöhringer, Steffen	Dankeskirche
Krause, Olaf	SC Hamm v. 1902 e.V.	Weiler, Lothar	Bewohner